

Anlage 2 – Gruppen des kultur- und kreativwirtschaftlichen Handwerks

Gruppe I (alle Handwerkszweige werden dem kultur- und kreativwirtschaftlich relevanten Handwerk zugeordnet)	Gruppe II (die genannten Handwerkszweige werden nur teilweise dem kultur- und kreativwirtschaftlich relevanten Handwerk zugeordnet)
1 Bogenmacher 2 Böttcher 3 Buchbinder Drechsler (Elfenbeinschnitzer) und Holzspielzeugmacher 4 Edelsteinschleifer und -graveure 5 Fleckteppichhersteller 6 Fotografen 7 Geigenbauer 8 Glas- und Porzellanmaler 9 Glasveredler 10 Gold- und Silberschmiede 11 Handschuhmacher 12 Handzuginstrumentenmacher 13 Holzbildhauer 14 Holzblasinstrumentenmacher 15 Keramiker 16 Klavier- und Cembalobauer 17 Klavierstimmer 18 Klöppler 19 Korbmacher 20 Kürschner 21 Lampenschirmhersteller 22 Maskenbildner 23 Metallbildner 24 Metallblasinstrumentenmacher 25 Modisten 26 Orgel- und Harmoniumbauer 27 Posamentierer 28 Requisiteure 29 Sattler und Feintäschner 30 Schilder- und Lichtreklamehersteller 31 Schlagzeugmacher 32 Sticker 33 Stoffmaler 34 Stricker 35 Textil-Handdrucker 36 Theater- und Ausstattungsmaler 37 Theaterkostümnäher 38 Theaterplastiker 39 Vergolder 40 Wachszieher 41 Weber 42 Zupfinstrumentenmacher 43 Handwerkszweige	1 Augenoptiker 2 Bestattungsgewerbe 3 Betonstein- und Terrazzohersteller 4 Boots- und Schiffbauer 5 Buchdrucker, Schriftsetzer, Drucker 6 Büchsenmacher 7 Dachdecker 8 Damen- und Herrenschneider 9 Dekorationsnäher (ohne Schaufensterdekoration) 10 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger 11 Glasbläser und Glasapparatebauer 12 Glaser 13 Graveure 14 Karosserie- und Fahrzeugbauer 15 Klempner 16 Konditoren 17 Maler und Lackierer 18 Maurer und Betonbauer 19 Metall- und Glockengießer 20 Metallbauer 21 Modellbauer 22 Parkettleger 23 Raumausstatter 24 Schuhmacher 25 Segelmacher 26 Siebdrucker 27 Steinmetzen und Steinbildhauer 28 Stuckateure 29 Tischler 30 Uhrmacher 31 Zimmerer

Unternehmen die zur Gruppe II gehören, können dem Projekt nur dann als Kreativunternehmen zugeordnet werden, wenn aus ihrer aktuellen Leistungserbringung der kreative Anteil nachvollziehbar begründet werden kann.